



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Meitingen/Biberbach, 11.12.2021

Newsletter 49/2021

Inhalt

1. Unsere Woche im Landtag

2. Rückblick Stimmkreis

- I. Dr. Mehring wählt den nächsten Bundespräsidenten - Landtag entsendet Parlamentarischen Geschäftsführer in 17. Bundesversammlung
- II. Änderungen der EU-Vorgaben zur Weideschlachtung
- III. Bürgersprechstunde mit Dr. Fabian Mehring, MdL
- IV. Spitzengespräch zu Asylthemen – MdL Häusler lud Asylkoordinator Georg Schrenk in den Bayerischen Landtag ein
- V. 4 Tonnen Milchpulver für den Libanon – Dr. Mehring arrangiert Kooperation von Orienthelfer e.V. mit Töpfer GmbH
- VI. Interview im PLENUM.TV am 1. Dezember
- VII. Mehring: Verfassungsschutz sollte AfD beobachten – nicht andersrum!
- VIII. Informationsbesuch in der Wirtschaftsschule Nördlingen
- IX. Aktuelle Stunde: Freie Wähler Fraktion entlarvt Liberalen Populismus in Pandemiezeiten
- X. #Fabian im Netz
- XI. #Frag Fabian

3. Rückblick Landtag

- I. Die bürgerliche Maske ist gefallen – AfD zeigt ihre radikale Fratze
- II. Einsatz zeigen und gemeinnützige Zwecke nachhaltig fördern: Menschen für gesellschaftliches Engagement durch Stiftungen sensibilisieren
- III. Liberaler Populismus in Pandemiezeiten: Haltung der FDP gefährdet den Kampf gegen Corona!

Seite 1 von 24

IMPRESSUM

FREIE WÄHLER LANDTAGSFRAKTION
Dr. Fabian Mehring, MdL
Abgeordnetenbüro
Schloßstraße 2

Erreichbarkeiten

Tel: 08271 81296-10
Fax: 08271 81296-29
E-Mail: abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de

Online





+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



- IV. Antwort auf die Corona-Krise: Wir investieren in Infrastruktur, Klimawende und zentrale Zukunftsprojekte!
- V. Einsetzung des Untersuchungsausschusses Maske: Umfassend aufklären – verloren gegangenes Vertrauen zurückgewinnen
- VI. Kinderkommission: Fraktionsübergreifender Forderungskatalog zur Hospiz- und Palliativarbeit
- VII. Die Social Media Beiträge der FW Landtagsfraktion



Liebe Leserinnen und Leser,

die letzte Sitzungswoche vor der Winterpause ist zu Ende – mit drei Tagen Plenarsitzung in Folge. Dabei ging es hoch her: Die **FDP skandalisierte in ihrer Aktuellen Stunde**, die **AfD zeigte einmal mehr ihr wahres – radikales – Gesicht** und zum Haushalt für das kommende Jahr haben wir unter anderem die **Reaktivierung zahlreicher Bahnstrecken auf den Weg gebracht**. Zudem bereiten wir uns bereits auf unsere **Winterklausur im Januar 2022** vor. Dann debattieren unsere 27 Abgeordneten unter anderem über die **gesunde Schule, gute Pflege in gesundheitspolitisch schwierigen Zeiten** und den weiteren Ausbau der **deutsch-französischen Freundschaft**. Seid gespannt!





Rückblick Stimmkreis

Dr. Mehring wählt den nächsten Bundespräsidenten - Landtag entsendet Parlamentarischen Geschäftsführer in 17. Bundesversammlung

Über eine „besondere Ehre“ freut sich Dr. Fabian Mehring, der Parlamentarische Geschäftsführer der Freien Wähler im Bayerischen Landtag. Auf Vorschlag seiner Regierungsfraktion hat der Landtag ihn heute zum Mitglied der 17. Bundesversammlung ernannt, die am 13. Februar des nächsten Jahres Deutschlands neuen Bundespräsidenten wählen wird. Aus den Reihen der schwäbischen Freien Wähler wird neben Mehring auch Landtagsvizepräsident Alexander Hold in Berlin abstimmen.

„Die Bundesversammlung ist das Hochamt unserer Demokratie. Stellvertretend für über 83 Millionen Deutsche unser Staatsoberhaupt wählen zu dürfen, ist eine große Ehre und ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk für mich. Weil ich am Folgetag er Versammlung Geburtstag habe, ist es genau genommen ein Geburtstagsgeschenk“, freut sich der 32-jährige FW-Spitzenpolitiker aus Meitingen im Landkreis Augsburg.



Dazu, wem Mehring im Februar seine Stimme geben wird, will sich der Landespolitiker noch nicht festlegen: „Ich kenne und schätze die Arbeit von Frank-Walter Steinmeier aus meiner Zeit in der Wissenschaft und war auch schon bei ihm im Präsidialamt, weil mein Forschungsschwerpunkt auf deutscher Außenpolitik lag und er einst Außenminister war. Unabhängig davon finde ich aber auch, dass die Zeit für Deutschlands erste Bundespräsidentin reif wäre. Weil dem neuen Kabinett der Ampelkoalition kein einziger Minister aus Bayern angehört, hätte eine geeignete Kandidatin aus Bayern wohl die größte Chance meine Stimme zu bekommen“, sagt Mehring und freut sich nächstes Jahr im Reichstag zur Wahl schreiten zu dürfen.



Änderungen der EU-Vorgaben zur Weideschlachtung



Eine hofnahe Schlachtung hat den Vorteil, dass die Tiere nicht ihre bekannte Umgebung verlassen müssen und ihnen lange Transportwege zu den Schlachthöfen erspart bleiben. Dies bedeutet weniger Stress für sie. Darüber hinaus kann die hofnahe Schlachtung gerade für kleine und extensiv wirtschaftende Betriebe neue Möglichkeiten zur regionalen, tierschutzfreundlichen Vermarktung schaffen. Die neue Regelung sorgt für mehr Tierwohl und regionale Wertschöpfung.

Zusammen mit meinem Fraktionskollegen Dr. Leopold Herz begrüße ich daher entsprechende Änderungen der EU-Vorgaben zur Weideschlachtung im September 2021. Damit sollen hofnahe Schlachtungen noch leichter möglich werden. Dies würdigen wir in einer [Pressemitteilung](#) der Freie Wähler Landtagsfraktion.

Ihr Heimatabgeordneter
Johann Häusler



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Bürgersprechstunde mit Dr. Fabian Mehring, MdL

Am Donnerstag, **16.12.2021** von **14.00-17.00 Uhr**, haben Bürgerinnen und Bürger wieder die Möglichkeit, mit Landtagsabgeordneten Dr. Fabian Mehring ins Gespräch zu kommen. Aufgrund der aktuellen Lage ist der Austausch leider nur telefonisch oder via Skype möglich. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens 15.12.2021 unter **Tel. 08271 / 8129610** oder per Mail an **abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de**.



Bürgersprechstunde
Donnerstag, 16.12.2021
14 - 17 Uhr

 **per Telefon**
 **oder via Skype**

Anmeldung bis spät. 15.12.2021 erforderlich
unter 08271 / 8129610 oder
abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de





Spitzengespräch zu Asylthemen – MdL Häusler lud Asylkoordinator Georg Schrenk in den Bayerischen Landtag ein

Landtagsabgeordneter Johann Häusler lud am 8. Dezember den ehrenamtlichen Koordinator der Unterstützergruppe Asyl/Migration Dillingen Georg Schrenk (2. von links) ins Maximilianeum zu einem asylpolitischen Grundsatzgespräch ein und konnte hierfür den Vizepräsidenten des Bayerischen Landtags Alexander Hold (links) in seiner Funktion als Asylbeauftragter der Freie Wähler Landtagsfraktion gewinnen. Begleitet wurde er von seiner Rechtsreferentin Kathrin Merz.



Wer den allumfassenden Kümmerer Schrenk kennt weiß, dass es an Themen nicht mangelt, wenn man mit ihm über Umsetzungsprobleme bei Asylangelegenheiten spricht. Dementsprechend drehte sich das Gespräch mit dem Asylbeauftragten Hold um Passbeschaffung, Arbeitsgenehmigungen, Führerscheinerlangung, Berufsausbildung, Unterkünfte, Betreuung und vieles anderes, insbesondere diverse Rechtsunsicherheiten.

Zum FW-Spitzengespräch dazugestoßen ist auch Häuslers Fraktionskollege Dr. Fabian Mehring. Zusammen gratulierten die Abgeordneten Georg Schrenk zu seiner kürzlichen Auszeichnung der Augsburger Allgemeinen, die dem Oberst a. D. völlig zu Recht die „Silberdistel“ verliehen hat.



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Georg Schrenk wurde aufgrund seiner vielen ehrenamtlichen Aktivitäten bereits mehrfach auf der Homepage von MdL Häusler gewürdigt, so auch beispielsweise [hier](#).

Johann Häusler: „Für das weitere großartige Schaffen wünsche ich Georg Schrenk viel Erfolg und Durchhaltevermögen! Mein Kollege Dr. Mehring und ich werden im Rahmen unserer politischen Möglichkeiten versuchen, einheitliche verwaltungsrechtliche Vollzugsregelungen im Asylbereich auf den Weg zu bringen.“

Ihr Heimatabgeordneter
Johann Häusler

Foto: Freie Wähler Landtagsfraktion



4 Tonnen Milchpulver für den Libanon – Dr. Mehring arrangiert Kooperation von Orienthelfer e.V. mit Töpfer GmbH

Vergangenen Sommer hat sich der bekannte Kabarettist, Christian Springer, den man allgemein als „Fonsi“ aus dem Bayerischen Fernsehen kennt an Dr. Fabian Mehring gewandt. Seine Bitte: die Kontaktvermittlung eines Babymilchpulverherstellers der an seine Organisation „Orienthelfer e.V.“ zum Herstellungspreis Milchpulver veräußert. Für Dr. Mehring, der seit langen Jahren großer Bewunderer vom Engagement von Christian Springer ist, war es natürlich selbstverständlich, hier unterstützend tätig zu werden.

„Glücklicherweise wurden wir mit der Firma Töpfer GmbH im Allgäu schnell fündig. Diese erklärten sich sofort bereit, hier tätig zu werden und 4 Tonnen Babymilchpulver dem Verein zum Einkaufspreis zur Verfügung zu stellen“, so Fabian Mehring.

Christian Springer, der seit mehr als 30 Jahren sich aktiv mit seiner Organisation für die Menschen im Nahen Osten einsetzt, besonders im Libanon, berichtet in einem persönlichen Treffen bei der Firma Töpfer sehr beeindruckend und emotional über die katastrophalen Zustände im Land. Er selbst wird sich persönlich dafür einsetzen, dass das Milchpulver zu 100% genau zu den Kindern gebracht wird, die es am dringendsten benötigen.



Dr. Mehring bedankte sich abschließend bei Christian Springer für seinen unermüdlichen Einsatz für die Menschen vor Ort im Nahen Osten sowie der Firma Töpfer für ihre sofortige Zusage der Organisation ihre Unterstützung zuzusagen.



Interview im PLENUM.TV am 1. Dezember

Am Rande der Plenarsitzung am 1. Dezember wurde ich im Bayerischen Landtag von PLENUM.TV zu zwei Anträgen der Opposition [interviewt](#).



Ab 00:32 min sieht man meine Antwort zum Antrag auf ein Antidiskriminierungsgesetz und ab 02:36 min meine Erwiderung zum Antrag auf Abschaffung der Mietpreisbremse.

Ihr Heimatabgeordneter
Johann Häusler



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Mehring: Verfassungsschutz sollte AfD beobachten – nicht andersrum!

Dr. Fabian Mehring, Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion, äußert sich zum Tagesordnungspunkt „**Wahl eines Mitglieds des Parlamentarischen Kontrollgremiums**“ zum heutigen Plenum:

„Es ist erst zwei Wochen her, seit die Rechtspopulisten im Landtag ein Mitglied des Parlamentarischen Kontrollgremiums zur Wahl stellten. Trotzdem ist seither erneut viel passiert und die AfD-Fraktion versinkt täglich tiefer im Chaos. Ein weiterer Kopf hat die Rechten verlassen, der vierte in drei Jahren. **In unappetitlichen Chats haben Parlamentarier und Parteifunktionäre die Maske fallen lassen und ihr verfassungsfeindliches Gesicht gezeigt. In Ausschüssen und Pressekonferenzen redeten sich AfD-Abgeordnete um Kopf und Kragen.**

Mehr denn je ist unter diesem Eindruck klar: **Nicht die AfD sollte im Parlamentarischen Kontrollgremium den Verfassungsschutz beobachten, sondern der Verfassungsschutz die AfD. Die AfD bleibt eine two-issue-Partei, deren Markenkern im Hetzen gegen Ausländer und dem Leugnen der Gefahren von Corona besteht.** Es liegt daher außerhalb meiner Vorstellungskraft, dass ihr Kandidat bei den Demokraten im Landtag, die in geheimer Abstimmung einzig ihr Gewissen zu befragen haben, eine Mehrheit finden wird.“



Die entsprechende Rede von Dr. Fabian Mehring können Sie sich [hier](#) ansehen.



Informationsbesuch in der Wirtschaftsschule Nördlingen

Am 29. November war ich nach Nördlingen eingeladen, um die vier- und zweijährige Berufsfachschule für Wirtschaft kennenzulernen. Oberstudiendirektor Raimond Eberle stellte mir das Berufsschulzentrum vor und Studienrätin Manuela Stahl präsentierte das Profil der Wirtschaftsschule. Es folgten Einblicke in die Arbeit im Übungsunternehmen, in den Unterricht und in die Offene Ganztagschule. Ein Gespräch mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und dem Elternbeirat rundete das kurzweilige und interessante Programm ab. Die Wirtschaftsschule Nördlingen zeichnet ein Pilotprojekt ab der 6. Jahrgangsstufe aus, bei dem eine Ausweitung auf die 5. Jahrgangsstufe als Regelfachschule wünschenswert wäre.



Als (politischer) Kämpfer für den Mittelstand war ich schon immer ein starker Befürworter einer bestmöglichen Förderung und Ausstattung von Wirtschaftsschulen, die ein wichtiges Rückgrat für die Wirtschaft, insbesondere für das Handwerk und den Mittelstand bilden. Letzteres wurde mir in Nördlingen



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



einmal mehr deutlich vor Augen geführt, insbesondere im Hinblick auf die praxisorientierte Vermittlung von beruflichen Aspekten im Unterricht.

Aktuell stehen die meisten Wirtschaftsschulen vor dem Problem, dass sie nicht genügend Zulauf von Schülern haben. Aber nicht etwa, weil die Wirtschaftsschulen für sie unattraktiv sind. Vielmehr ist der Übertritt erst in der 7. Klasse, als Pilotprojekt ab der 6. Klasse, möglich. Da aber der Übertritt in sonstige weiterführende Schulen grundsätzlich bereits in der 5. Klasse möglich ist, entscheiden sich viele Schulabgänger, oft dazu von ihren Eltern motiviert, schon in der 5. Jahrgangsstufe gegen einen Wechsel in die Wirtschaftsschulen.

Allerdings gibt es bezüglich eines Übertritts in Wirtschaftsschulen bereits zum 5. Schuljahr vielfältige Widerstände auf der kommunalen Ebene und aus dem schulischen Umfeld. Die Freie Wähler Landtagsfraktion will den Wirtschaftsschulen entgegenkommen. Mein Vorschlag: das Pilotprojekt sollte auf die 5. Eingangsklasse ausgedehnt werden mit der Maßgabe, maximal eine Eingangsklasse je Schule zuzulassen - möglichst schon ab nächstem Schuljahr. Falls wir uns darauf mit unserem Koalitionspartner CSU verständigen können, hoffe ich, dass nach der Evaluation dieser Pilotphase sich auch allgemein die Erkenntnis durchsetzt, dass eine grundsätzliche Gleichstellung zwischen Realschulen und Wirtschaftsschulen für unseren Mittelstand die pragmatischste und effizienteste Lösung ist. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich zum selben Zeitpunkt entscheiden können, welchen Schultyp sie bevorzugen.

In diesem Sinne hat mich der Besuch in der Staatlichen Wirtschaftsschule Nördlingen sehr gefreut und ich fühle mich einmal mehr bestätigt, im Rahmen meiner Möglichkeiten für den Erhalt und die Förderung von Wirtschaftsschulen zu kämpfen!

Ihr Heimatabgeordneter
Johann Häusler



Aktuelle Stunde: Freie Wähler Fraktion entlarvt Liberalen Populismus in Pandemiezeiten

„Die FDP erweckt gezielt den falschen Eindruck, sie wäre investigativ gewesen und hätte einen vermeintlichen Skandal aufgedeckt. In Wahrheit greifen die Liberalen mit ihrer sachgrundlosen Kritik am LGL aber einzig eine statistische Unschärfe auf, welche die Behörde ihrerseits seit Monaten selbst transparent gemacht. Den vom LGL stets selbst kommunizierten Hinweis zu dessen Zahlen nunmehr zu skandalisieren, ist ein



durchschaubares politisches Manöver, mit dem die FDP vom grundständigen Scheitern ihrer bisherigen Corona-Strategie abzulenken versucht. In der Sache dürfte die stochastische Abweichung durch die zusammenfassende Ausweisung des Impfstatus ‚Geimpft‘ und ‚Unbekannt‘ übrigens äußerst gering sein. Denn vollständig immunisierte Menschen verschweigen ihre Impfung in der Regel nicht. Zu orakeln, die aktuellen Corona-Beschlüsse wären wegen der Inzidenzstatistiken des LGL auf Basis falscher Grundlagen erfolgt, ist absurd. Schließlich richten sich Bund und Länder bei ihren Maßnahmen schon seit Monaten nicht mehr nach der Inzidenz, sondern an der Krankenhausbelegung aus – und das weiß auch die FDP.

Mit ihrer schrägen Inszenierung betreiben die Liberalen folglich einzig politische Geschäftemacherei auf dem Rücken der Impfbereitschaft der Menschen, auf die wir derzeit so dringend angewiesen sind. Ein Blick in unsere Krankenhäuser belegt die Schutzwirkung der Impfung schließlich eindrucksvoll. Den Blick auf diesen Fakt sollten verantwortungsbewusste Politiker den Menschen nicht durch stochastische Kolloquien verstellen. Wer dies in Kauf nimmt, gießt grundlos Wasser auf die Mühlen von ‚Querdenken‘ und Impfskeptikern. Damit dies – der FDP und anderen – nicht mehr möglich ist, sollte in Zukunft bei jedem staatlich registrierten Test der Impfstatus vermerkt werden, womit die von der FDP konstruierte Debatte erledigt wäre. Dass dies bislang nicht der Fall war, zeigt einmal mehr: Bürokratie und Datenschutz bleiben natürliche Feinde der Pandemiebewältigung.“

Die entsprechende Rede von Dr. Fabian Mehring können Sie sich [hier](#) ansehen.

+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



#FabiImNetz

👉 [#HappyBirthday](#) Mrs. President 🎉:
Heute feiert [Ilse Aigner](#) ihren Ehrentag -
zwecks Plenarsitzung zwangsläufig mit
dem ganzen [#Parlament](#)! 😊 Gratuliere
herzlich gerne zusammen mit meinem
CSU-Geschäftsführer-Pendant [Tobias Reiß](#).
👥 Zusammenarbeit auf unserer Ebene ist
- inhaltlich & menschlich - schlicht super
und Ilse eine großartige & sympathische
Repräsentantin unserer bayerischen
[#Demokratie](#)! 🍌



— — —
[#Geburtstag](#) [#Landtag](#) [#Bayern](#)
[#Präsidentin](#)

#Frag'Fabian

Aktuelle Stunde der [#FDP](#) im Plenum des Bayerischen Landtags: Um [#was](#) ging es da genau? Warum betreibt die FDP hier statistische [#Augenwischerei](#)? Und vor allem: Warum ist das alles wirklich [#kein](#) Skandal, auch wenn die Liberalen es gerne so hätten? Die Antwort gibt es [hier](#) bei Frag' Fabian!





Rückblick Landtag



Die bürgerliche Maske ist gefallen – AfD zeigt ihre radikale Fratze

Die vom Bayerischen Rundfunk veröffentlichte interne Kommunikation der AfD ist ein Faustschlag ins Gesicht unserer bayerischen Demokratie. Was von Parteimitgliedern und Landtagsabgeordneten der Rechten im Telegram-Chat geschrieben wurde, sprengt die Brandmauer zwischen unappetitlichem Rechtspopulismus und illegalem Rechtsextremismus – da ist aus unserer Sicht jede Rückkehr zur Tagesordnung ausgeschlossen. **Stattdessen braucht unser Land jetzt eine entschlossene Debatte darüber, wie unsere Demokratie mit dem Wissen umgeht, dass inmitten unserer Parlamente Feinde der Verfassung sitzen.** Geistige Brandstiftung aus der Herzkammer unserer



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++
MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer
Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Demokratie können und dürfen wir nicht akzeptieren. Darüber hinaus gilt es die Schutzfunktionen unseres Rechtsstaates vollumfänglich zu aktivieren. **Wer gegen Ausländer hetzt, Corona leugnet und vom Bürgerkrieg in unserer Heimat orakelt, ist eine Gefahr für unser Land und seine Menschen – und damit schlicht ein Fall für den Verfassungsschutz.** Katastrophen wie der Mord an Walter Lübcke und beispiellose Geschmacklosigkeiten wie nationalistische Fackelzüge vor dem Privathaus einer sächsischen Ministerin, sind die Frucht einer solchen Saat. Wir sind wohlberaten, alles zu unternehmen, um sie in Bayern im Keim zu ersticken. Mehr dazu [HIER](#).



Die Rede zum Dringlichkeitsantrag „**Unsere Demokratie vor Feinden schützen**“ von Dr. Fabian Mehring können Sie sich [HIER](#) ansehen.

Entsprechende Presseveröffentlichungen können Sie kostenfrei in den Onlineausgaben der [Süddeutschen Zeitung](#), der [WELT](#) sowie auch auf [BR24](#) nachlesen.

Den zugehörigen Beitrag aus der Bayerischen Rundfunk finden Sie [HIER](#).



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Einsatz zeigen und gemeinnützige Zwecke nachhaltig fördern: Menschen für gesellschaftliches Engagement durch Stiftungen sensibilisieren

Stiften stellt für viele Menschen eine attraktive Möglichkeit dar, sich gesellschaftlich zu engagieren. Etwa 95 Prozent der Stiftungen verfolgen gemeinnützige Zwecke. **Damit leisten sie einen massiven Beitrag für die Allgemeinheit.** Der überwiegende Teil fördert dabei Initiativen und Einrichtungen in unserer schönen Heimat. So etwa leisten die „Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern“, die „Stiftung Bündnis für Kinder“ oder die „Bayerische Stiftung Hospiz“ verschiedenen Projekten Unterstützung, **die weit über die gesetzlichen Leistungen hinausgeht.**

Im Einzelfall kann dies zu einer Entlastung kommunaler Haushalte sowie des Staatshaushaltes führen, da rechtliche Aufwendungen gar nicht erst in Anspruch genommen werden müssen. Für uns steht in diesem Zusammenhang die Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger für diese wichtige Tätigkeit an erster Stelle. Mit einer **öffentlichkeitswirksamen Kampagne auf verschiedenen Kanälen** kann im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel eine bessere Wahrnehmung von Stiftungen erreicht werden. Zudem gilt es **Vorbehalte bezüglich des erforderlichen Vermögens und der Komplexität auszuräumen.** Insgesamt müssen wir Stiftungen als Möglichkeit und Ausdruck bürgerschaftlichen Engagements für das Gemeinwohl stärker in den Fokus rücken. [HIER](#) lesen Sie mehr.

Stiftungen
vereinen bürger-
schaftliches
Engagement
und Verant-
wortungs-
bewusstsein.

Eva Gottstein,
ehrenamtspolitische
Sprecherin der
FREIE WÄHLER
Landtagsfraktion





Liberaler Populismus in Pandemiezeiten: Haltung der FDP gefährdet den Kampf gegen Corona!

Mit ihrer Themenwahl zur Aktuellen Stunde will die FDP mit üblem Populismus von ihrem eigenen verfehlten Corona-Kurs ablenken. **Jetzt mit statistischer Augenwischerei das Vertrauen in Corona-Maßnahmen und vor allem in die Impfkampagne zu torpedieren, ist nicht nur falsch, sondern ein durchsichtiges und vor allem gefährliches Unterfangen in Zeiten der Pandemie.** Skandalisieren rettet keine Leben, wenn eigentlich Solidarität und Zusammenhalt gefragt sind. Denn die Staatsregierung hat die Pandemie bisher entschlossen, konsequent und vor allem erfolgreich gemeistert – wie die derzeit wieder sinkenden Inzidenzzahlen klar belegen. Jetzt mutmaßlich die Pandemiebekämpfung zu untergraben, ist mehr als fahrlässig und zeigt deutlich: Die Haltung der FDP gefährdet den Kampf gegen Corona. **Denn mit ihrer schrägen Inszenierung betreiben die Liberalen folglich einzig politische Geschäftemacherei auf dem Rücken der Impfbereitschaft der Menschen, auf die wir derzeit so dringend angewiesen sind.** Ein Blick in unsere Krankenhäuser belegt die Schutzwirkung der Impfung schließlich eindrucksvoll. Den Blick auf diesen Fakt sollten verantwortungsbewusste Politiker den Menschen nicht durch stochastische Kolloquien verstellen. Wer dies in Kauf nimmt, gießt grundlos Wasser auf die Mühlen von ‚Querdenkern‘ und Impfskeptikern. Damit dies – der FDP und anderen – nicht mehr möglich ist, sollte in Zukunft bei jedem staatlich registrierten Test der Impfstatus vermerkt werden, womit die von der FDP konstruierte Debatte erledigt wäre: [MEHR HIER](#).





Kurznws

Antwort auf die Corona-Krise: Wir investieren in Infrastruktur, Klimawende und zentrale Zukunftsprojekte!

Im neuen Haushalt decken wir die Mehraufgaben mit den bereits 2020 Corona-bedingt beschlossenen Nachtragshaushalten – und das, ohne unsere Rücklage überproportional in Anspruch nehmen zu müssen. **Wir sind damit weiterhin auf einem Stabilitätskurs, der uns auch in Zukunft Handlungsspielräume lässt.** [HIER](#) lesen Sie, wo der Haushaltsentwurf die Handschrift der **FREIE WÄHLER** Landtagfraktion ganz besonders ausgeprägt trägt – etwa bei der Bahnstreckenreaktivierung, [HIER](#).



Einsetzung des Untersuchungsausschusses Maske: Umfassend aufklären – verloren gegangenes Vertrauen zurückgewinnen

Das kriminelle Handeln Einzelner darf nicht mit den Bemühungen vieler um das Beste für die Menschen in unserer Heimat vermischt werden. Deshalb werden wir die Arbeit des Masken-Untersuchungsausschusses nach Kräften unterstützen. **Gerade jetzt – in einer Zeit, in der Querdenker, Corona-Leugner und andere politische Geschäftemacher ohnehin versuchen, unsere harte Arbeit im Maximilianeum in Misskredit zu bringen.** Wieso es uns wichtig ist, umfassend über die vergangenen Geschehnisse aufzuklären, lesen Sie auf unserer [HOMEPAGE](#).



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Kinderkommission: Fraktionsübergreifender Forderungskatalog zur Hospiz- und Palliativarbeit

Wenn Kinder lebensverkürzend erkranken, stellt dies das Familiensystem sowie die Begleitenden vor unbeschreibliche Herausforderungen. **Deshalb ist es so wichtig, dass Hospiz- und Palliativarbeit für Kinder eine verlässliche Begleitung bietet – von der Diagnose bis zum Lebensende.** Wie die Kinderkommission des Bayerischen Landtags dies in Bayern sicherstellen will, lest Ihr [HIER](#).

Es ist unsere Pflicht, schwer erkrankten Kindern bis zum Ende ein möglichst würdevolles und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Gabi Schmidt,
kinderpolitische
Sprecherin der
FREIE WÄHLER
Landtagsfraktion



© FREIE WÄHLER Landtagsfraktion

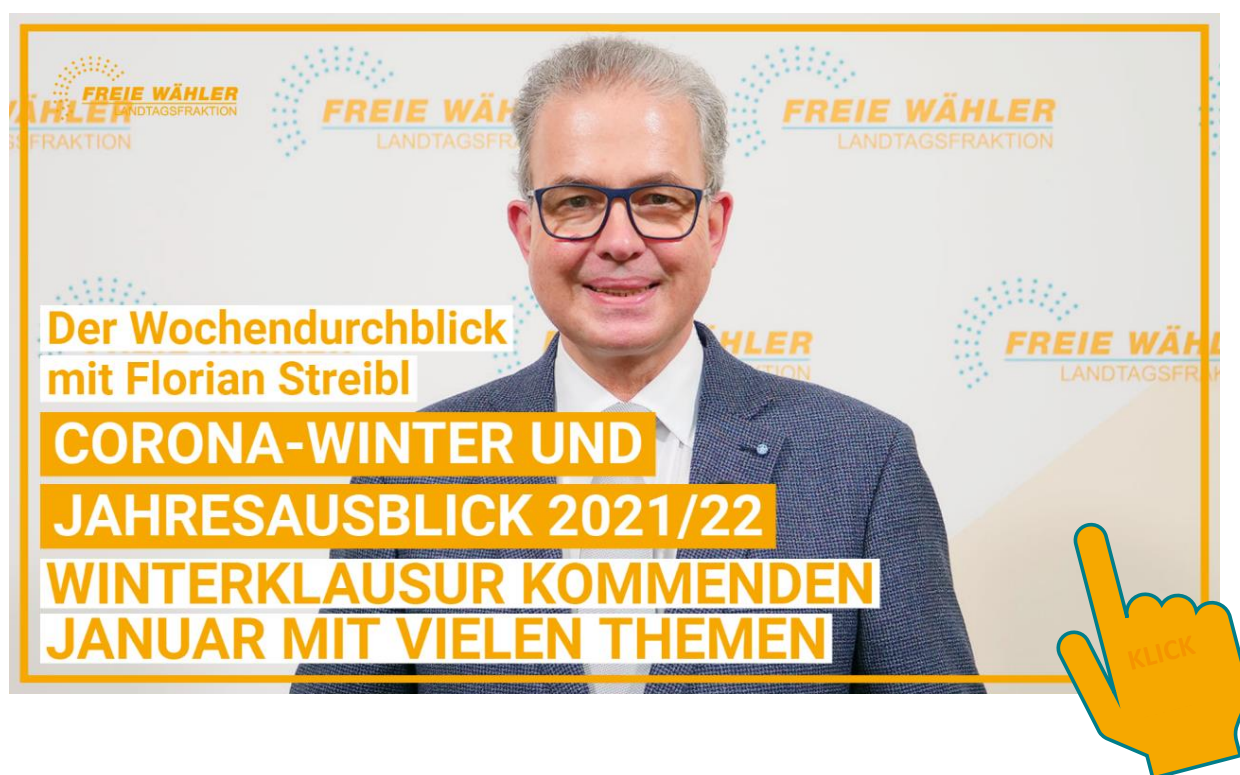
+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Die Social Media Beiträge der Fraktion

Erneut stehen wir vor einem harten Pandemie-Winter. **Deshalb helfen wir Bayerns Wirtschaft ganz gezielt mit verlängerten Corona-Hilfen.** Außerdem berichtet Euch **Fraktionschef Florian Streibl** im letzten Wochendurchblick dieses Jahres, wie wir **Antisemitismus, Hass und die Corona-Leugner-Szene bekämpfen** wollen und welche Themen auf der Agenda unserer **Winterklausur im Januar 2022** stehen. Mehr seht Ihr im Video!





+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Wie kann **Jugendarbeit in Krisenzeiten optimiert** und **jugendpolitische Mitwirkung intensiviert** werden? Welche Ziele verfolgen die FREIEN WÄHLER in der Jugendpolitik und wie sehen die ersten Signale der Ampel-Koalitionäre im Bund aus? Darüber sprach unser jugendpolitischer Sprecher Tobias Gotthardt mit seinen Gästen und mit Euch im „**Blickpunkt B@yern zum Bayerischen Jahr der Jugend 2022**“. Hier könnt Ihr die Sendung nochmal in voller Länge ansehen:





+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Landespolitisches Gespräch mit SAT1.Bayern

Einschalten!
Samstag
11.12.2021
17.00 Uhr
Sat1

FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION

**Bayerischer Landtag
Maximilianeum**

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
einen schönes 3. Advent und bitte bleiben
Sie gesund!**

Ihr Dr. Fabian Mehring

Kontakt:

Tel: 08271 81296-10

Fax: 08271 81296-29

E-Mail: abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de

Ihr Johann Häusler

Kontakt:

Tel: 08272 6094244

Fax: 08272 6094246

E-Mail: johann.haeusler@fw-landtag.de